

Berlin, 23. November 2022

Fahrradfreundlich: Bett + Bike zertifiziert 13 a&o-Standorte

- a&o Frankfurt Galluswarte und drei Berliner Häuser bereits erfolgreich
- Lunchbag, Stellplätze, Reparaturen – Siegel für Qualität im Fahrradtourismus
- a&o will nachhaltiges Reisen noch stärker vorantreiben
- Zertifizierungen weiterer Standorte geplant



Selbst passionierter Radfahrer: Marketingleiter Matthias Ernst freut sich über ein radfreundliches a&o: Sind die Qualitätskriterien erfüllt, vergibt Bett+Bike dieses Siegel – wie hier seit neuestem im a&o Berlin Mitte. Für Gäste, die gerne Radfahren, eine wichtige Orientierung; für Unterkünfte mehr und mehr ein klarer Wettbewerbsvorteil in Zeiten von nachhaltigem Tourismus (Foto: a&o).

Berlin – Die ersten Häuser der Berliner Budgetgruppe tragen jetzt offiziell das Qualitätssiegel „Fahrradfreundlicher Gastbetrieb“. Nach a&o Frankfurt Galluswarte, sind jetzt auch drei Berliner Standorte erfolgreich geprüft worden. Eine umfangreiche Zertifizierung durch Bett+Bike nach ADFC-Kriterien ist damit in vollem Gange: Insgesamt werden bis 13 a&o-Standorte bis Ende 2022 beurteilt. Das Bett+Bike-Siegel bestätigt die Leistungen und Angebote von Unterkünften für einen radfreundlichen, nachhaltigen Tourismus.

„Der Anteil der Fahrradtouristen unter unseren Gästen steigt stetig – im Sommer um rund 20 Prozent“, bestätigt CMO Phillip Winter, „die Bandbreite unserer radfahrenden

Gäste ist groß – Cityreisende, die bereits per Rad anreisen, oder nach ihrer Ankunft bei uns aufs Rad umsteigen und Stadt und Umgebung flexibel erkunden.“ Dynamisches Wachstum des Radtourismus bestätigt auch Sabine Schulze, Geschäftsführung ADFC Bett+Bike: „Radtourismus boomt. Immer mehr Menschen steigen in ihrer Freizeit oder im Urlaub aufs Rad. Stark nachgefragt sind die fahrradfreundlichen Unterkünfte, denn sie bieten, was Radreisende für eine gelungene Tour brauchen. Nachhaltiger Tourismus beschleunigt die Nachfrage nach radfreundlichen Unterkünften zusätzlich.“

Zertifizierung ist Orientierung für Gäste

Familien, Einzelreisende, Paare, Gruppen – die Begeisterung fürs „Reisen auf zwei Rädern“ gehe quer durch alle Bevölkerungsgruppen, so Sabine Schulze, „das Siegel gibt zuverlässige Orientierung. Damit signalisieren Hotels, hier sind Radgäste herzlich willkommen und verpflichten sich, den Standard einzuhalten. Das vereinfacht die Planung der Tour und gibt mehr Sicherheit. Es schläft sich gleich viel besser, wenn man weiß, auch das Rad ist sicher untergebracht.“ Die Unterkünfte profitieren von gemeinsamen Marketing- und Vertriebskanälen. Das Bett+Bike-Netzwerk umfasst mittlerweile mehr als 5.900 Beherbergungsbetriebe europaweit.

Zu den Qualitätsmerkmalen, die vom ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club) bereits vor 25 Jahren aufgestellt worden sind, zählen u.a.:

- Aufnahme von radfahrenden Gästen für nur eine Nacht
- Abschließbarer Raum zur unentgeltlichen Aufbewahrung der Fahrräder über Nacht
- Raum zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung
- Angebot eines vollwertigen Frühstücks oder einer Kochgelegenheit

Bei a&o kann das Bike mit aufs Zimmer

Zertifiziert werden sollen in einem ersten Schritt die folgenden 13 a&o-Standorte: Berlin Friedrichshain, Berlin Hauptbahnhof, Berlin Mitte, Dortmund, Düsseldorf, Frankfurt Galluswarte, Köln Hauptbahnhof, Köln Neumarkt, München Hackerbrücke, München Laim, Nürnberg, Stuttgart sowie Weimar. Danach sind weitere Häuser geplant – u.a. auch in Dänemark, Italien und Österreich.

Neben den klassischen Qualitätstandards erfüllt a&o zusätzliche Kriterien wie z.B. mit dem Angebot „Bike Plus“: Für 7,50 Euro können Gäste ihr Fahrrad mit aufs Zimmer nehmen.

Über a&o Hostels

a&o wurde im Jahr 2000 von Oliver Winter gegründet und betreibt derzeit 40 Hostels in 25 Städten und neun europäischen Ländern. Der a&o-Gästemix ist vielfältig: Rucksacktouristen gehören ebenso wie Alleinreisende, Familien, Schulgruppen und Vereine zur a&o-Zielgruppe. Auch die Zahl der

Businessreisenden und Senioren nimmt zu. Als erster Standort in Großbritannien eröffnete im Juli 2021 das a&o Edinburgh City. Drei Standorte kamen 2020 neu hinzu: Premieren gab es in Polen, a&o Warschau, und Ungarn, a&o Budapest; das zweite Haus eröffnete in Kopenhagen. Mit rund 28.000 Betten und rund 3 Millionen Übernachtungen im zweiten Corona-Jahr 2021 (2020: 2,5 Millionen Übernachtungen) verzeichnete a&o einen Umsatz von rund 70 Millionen Euro (2020: 64 Millionen Euro; 2019: über 165 Millionen Euro). Ziel von a&o ist es, bis 2025 Europas „Null-Emissions-Hostelkette“ zu sein. Seit 2017 ist der amerikanische Investor TPG Real Estate Eigentümer von a&o. Das Unternehmen wird nach wie vor vom Gründer geführt.

Kontakt:

Dr. Petra Zahrt

Tel. +49 (0) 221 3018 2363

Mobile +49 (0) 172 94 54 753

Mail petra.zahrt@aohostels.com